

**Presse und Öffentlichkeitsarbeit**  
Peter Dahlmanns  
Eifelallee 2, 50858 Köln  
Tel: 0221 506070-1, Fax: -2  
Mobil: 0172 6525152  
Email: peter.dahlmanns@t-online.de

### **Happy End für Dillmann**

Nach dem sechsten Lauf des ATS Formel-3-Cup schallte die Marseillaise für Tom Dillmann über den Hockenheimring. Der Franzose feierte seinen dritten Saisonsieg und baut damit seinen Vorsprung in der Meisterschaft weiter aus. Zudem sicherte er sich noch den Zusatzpunkt für die schnellste Runde (1:35.54 Minuten) Der 21-Jährige kam 1,4 Sekunden vor dem zweitplatzierten Niederländer Stef Dusseldorp ins Ziel. Rang drei sicherte sich der Rookie Daniel Abt (alle Dallara F307 Volkswagen).

Dillmann legte den Grundstein für seinen Sieg mal wieder am Start: von der Pole-Position aus ging er sofort in Führung. Hinter ihm platzierte sich Dusseldorp, der aber bereits in der ersten Runde von Felix Rosenqvist (Dallara F307 Volkswagen) und Abt stark unter Druck gesetzt wurde. Dieser Kampf um den zweiten Platz gab Dillmann an der Spitze die Möglichkeit seinen Vorsprung weiter auszubauen. In der 13. Runde kam jedoch Ruhe in die Kampfgruppe: Rosenqvist aus dem Team Performance Racing hatte die weiße Linie in der ersten Kurve nach Start-und-Ziel drei Mal verbotenerweise überfahren und musste deswegen eine Durchfahrtsstrafe antreten. Platz drei war dahin – stattdessen musste sich der Schwede auf dem achten Rang einreihen. Ganz zur Freude von Abt, der den dritten Platz erbe. Für Performance Racing gab es wenigsten noch eine gute Nachricht: Alon Day (Dallara F307 Volkswagen) überquerte als Vierter die Ziellinie und holte damit zum ersten Mal in dieser Saison Punkte.

Rosenqvist war jedoch nicht der einzige Pilot, der der Boxengasse einen Besuch abstatten musste. Auch Rene Binder und Nico Monien wurden von der Rennleitung bestraft. Besonders hart traf es den Deutschen Monien. Der gestrige Sieger startete heute nur von der 20. Position. Am Start würgte er den Motor ab und fuhr nun dem Feld hinterher. Im Eifer des Gefechtes überfuhr er gleich mehrfach die weiße Linie und musste deswegen zwei Mal eine Durchfahrtsstrafe antreten.

In der ATS Formel-3-Trophy sicherte sich Riccardo Brutschin seinen vierten Saisonsieg. Das Rennen hatte er auf einem sehr guten 13. Gesamtrang beendet. Die Plätze zwei und drei der internen Wertung gingen an seine Teamkollegen von STROMOS Artline Aleksu Tuukkanen und Alexey Karachev (alle Arttech F24 OPC-Challenge).

#### **Tom Dillmann:**

Mein Start war ziemlich gut und so fuhr ich als Erster in die erste Kurve. Meine Konkurrenten hinter mir kämpften um die Positionen und dadurch konnte ich meinen Abstand schnell vergrößern. Den Vorsprung konnte ich bis ins Ziel halten. So schlecht wie das Wochenende begonnen hatte, so gut hat es geendet.

#### **Stef Dusseldorp:**

Platz zwei ist nicht schlecht, aber das ganze Wochenende ist eher eine Enttäuschung. Mein Start war gut und ich war nah am Tom dran. Doch dann kam Rosenqvist von hinten und ich musste mich gegen ihn verteidigen. Dann konnte ich einen kleinen Vorsprung herausfahren.

#### **Daniel Abt:**

Der dritte Platz ist gut, aber mit den Ambitionen, mit denen ich hierher gereist bin, ist er nicht zufriedenstellend. Aber immerhin konnte ich für die Meisterschaft Punkte sammeln. Leider war der Speed heute nicht so gut wie gestern.